

Vonder Coronna / Ferol vnd Monsta/ die fürnhemsten hauen von Galiffien.



Key meilen 3. w. von Ortegäl ligt die hauen Siguera 3. o. einstreckend / vnd ist eyne gutte hauen / die Südseite ist ein schöner ledziger hoeck / die Nordseite ruddig vnd vnrein / man muß es sehen aussen de Dorff von Siguera. Item vier meilen von dannen bey West / ligt die Caep de Prior, ist ein wthoeck in See streckend. Zwen meilen von dannen Süd / warß / ligt die Hauen von Ferole, auff die Nordseite der selben Hauen ligen zwen oder drey sandt baykens / von welchen das Südlichste es grossste ist / da stehen ein haus oder zwen auff dem selben / vnd wann ihr dem hause nalet / sehet ihr die hauen von Ferole offen / ein weinich Südwarß / vnd man laufft sie mitten wassers ein / vnd vmb den Nordthoecke auffweichend / sehet man da auff zwelff vadem / dan für dem Dorff von Ferole ist es vlack vnd ruddig der Südthoeck von Ferole, steckt fern aus / vnd ist gar vnrein. Von dannen nach der Corona segelt man an 3. vnd 3. zum o. bis das man ein stueck wegs binnen dem thurn ist / der auff einen ronden Holm oder berg stehet / so sieht man an steurbord eine kleyne Insel / da ein Kirchlein auffstehet / genennet S. Blasius / segelt da nür auff eines Cabels lēghe fürbey / vnd sehet es für der Stat / auff sechs oder sibe vadem.

Item von der Inseln Cylarga (bey den vnsern Cesarien geheissen) auff die Bört von der Coronne zu segeln / soll man woll funff meilen o. 3. o. angehe / bis man den thurn auff dem westlande sehen mag / vnd schewen al da das land vier oder funff Cabels lenghe / man mag die Börde wol vier oder funff meilen recht Südost ein segeln / fürbey die Coronna bis zu Fontaine oder Pitance, vnd sehens alda / an der westseiten vnder einer regel Klipfen / auff zehen oder zwelff vadem: Item o. n. o. gegen der Coronne vber ligt Ponte de Mas, da mag mans auch sehen auff zehm oder zwelff vadem / da ligt ein regel Klipfe an der Nord seiten / vnd gehet ein grosse brucke vber der Riieren. Süd süd west vnd 3. zum w. von der Inseln Cylarga ligt die hauen Queres, vnd ist schon ein zu kommen / binnen seinde / weiche man westwarß auff ein grosse halbe meil / vnd da sehet mans auff acht oder neun vadem. Sieben meile bey west Cylarga ligt der Ostthoeck von Monly oder C. de Belem, da man für bey langes hin segelt 3. 3. o. vnd 3. o. zum 3. bis binne Monly: Item bey west ein zu segeln / muß man halten Capo de Corian, aussen der C. de Conte, zweyer Schiffs lenghe / bis das ihr S. Mariē Kirch sehen mügt aussen dem hoecke von Monly, die da stehet auff dem westlande / segelt als dan die voert ein 3. o. bis binnen MarienKirchen / vnd sehet hinter der Klipfen fürs Dorff / auff acht oder neun vadem / segelt aber Monly nicht ein / für vnde ehe ihr die gemelte kirch aussen dem hoecke von Monly sehe mügt / man mag an die Nordseite der hauen auch sehen / auff funff / sechs oder siben vadem. Bey Süd dem Dorff Monly ist ein inwisch / da eyne truckne für ligt / strecked o. n. o. woll zweyer Cabels lēge / langs der hauen.

Vnser Fräwen Kirch vnd der Munch / ligen von den andern n. zum o. vnd von die Gingels o. n. o. wann man auß der See kommet / vnd die Fräwe kirch von euch ligt 3. o. so lauft man bey west der Nozen ein. Die Nozen oder vülen ligen vom Munch 3. w. zum 3. vnd das innerste end der Vülen / ligt vom gemelten Munch 3. zum w.

Die Capo de Finisterre vnd Monte Lauro, ligen von ein ander 3. o. vnd n. w. die Vülen die da ligen zwischen der gemelten Cape vnd Monte Lauro, ligen von den andern 3. 3. o. zwischen C. de Finisterre vnd C. de Coriana, ist eyne Bay da mans sehen mag bey ost der grossen Klipfen für einer sandt bayen auff sechs oder sieben vadem. Ein kleyne meil bey Ost der Capo de Finisterre ligt die hauen Corcouia, die vnser Schipfer Krucke Baionen nennen / strecket Nordwarß ein / vnd man sehet es gegen der Sandebayen auff acht oder neun vadem.

Verthoeninghe vant Landt van Ortegual afft 5. off 6. mylen:
Suydt Suydt Oost van v. 15.
Facies terre Ortegualis cum a 12. 5. aut 6. miliaria distat Promontum versus.

Atlas verthoont hon handt van Moysen; alsment gewest wert
tusschen Cizarga en C. de Coriane.
Facies terre Moysiana cum yrinum apparat
inter Cezargam et Promontorium Corianum.

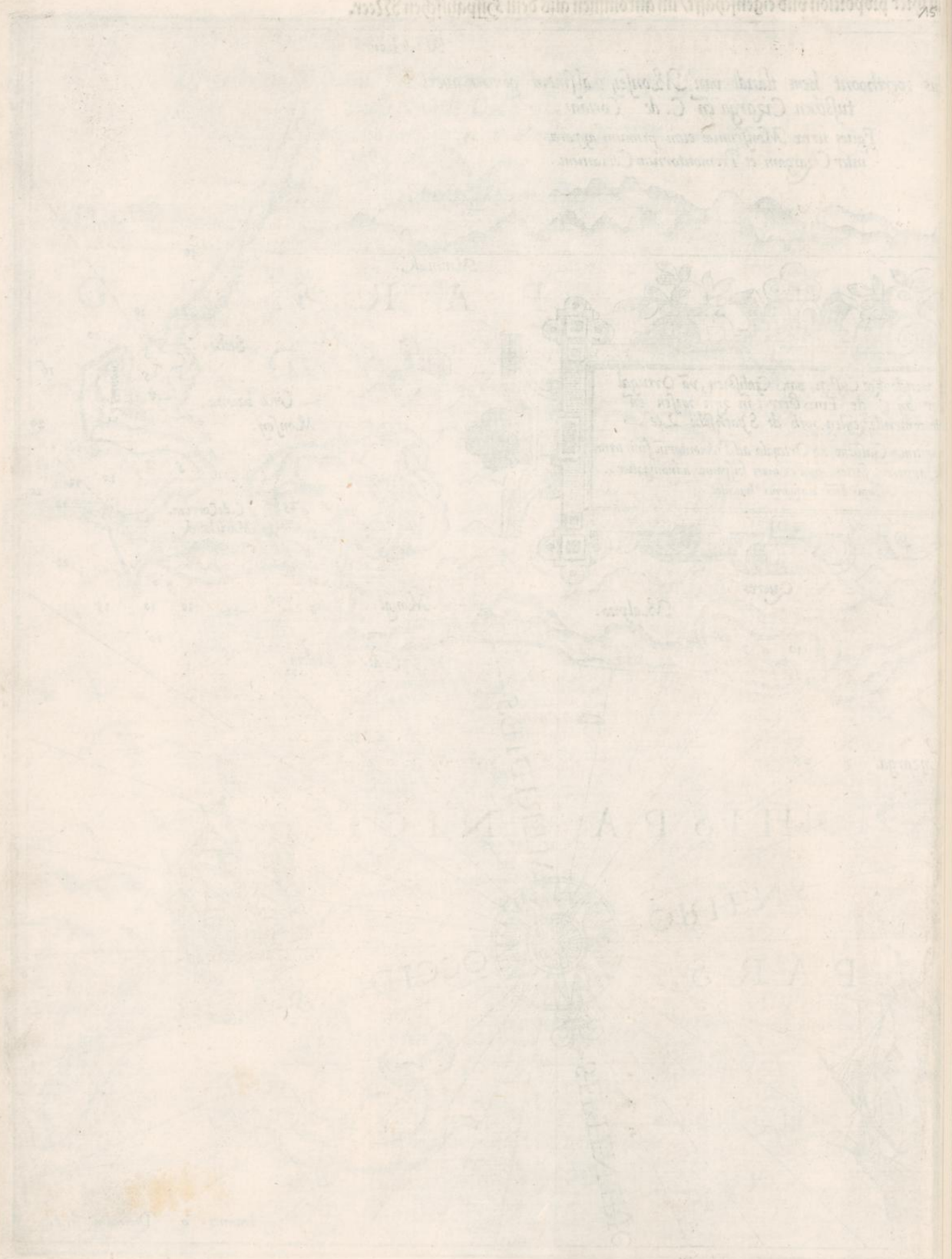


Carte vande 30. Costen van Galicien, na Ortegual
en voor by C. de Finsterre: in een mylen dist.
tusschen comende vanden veldt de Spaensche Zee.
De maritime Gallicia, ad Ortegual ad Promontum finis terre
et vltis, apparet satis, cum ex mare hispanice aduocatur.
Lucus hinc vltimus huius.

17 1/2 in a grade.
15 in a grade.
Miliaria Corianensia 12. sunt grad. tempus.

1847. Proprietor and publisher, in conformity with the provisions of the Act...

Printed and published by J. H. ...
No. 10 ...
New York ...



0

WILLIAM ...
NEW YORK ...
P. A. R. ...